

VERSCHWINDET UNSER BAHNHOF ?

Ein Stück Heimat steht auf dem Spiel. Bereits vor der Sommerpause will der Gemeinderat eine Entscheidung zum Erhalt oder Abriss des Bahnhofs treffen. Die Gautinger SPD findet: Unser Bahnhof muss bleiben! Wir möchten das historische Gebäude erhalten und neu beleben. Deshalb laden wir Sie zu einem Nachmittag mit Information und Gedankenaustausch im Gautinger Bahnhof ein.



Bahnhof Gauting 1918
© Archiv Gemeinde Gauting



Gelungenes Beispiel
Bahnhof Pasing



Nicht schon wieder so in Gauting
(z.B. Planung Bahnhof Paderborn)

Die Gautinger SPD fordert seit Jahren den Erhalt und die Sanierung des Bahnhofsgebäudes. Der mehr als 100 Jahre alte Bahnhof prägt unser Ortsbild. Zusammen mit dem Elektrizitäts-Werk am Hauptplatz bilden die beiden Bauten eine historische Klammer für die Bahnhofstraße. Der Bahnhof ist ein Dokument traditioneller Ziegelbauweise. Wenn er saniert wird, ist auch wieder eine neue Nutzung möglich. Dieses Stück Heimat muss uns erhalten bleiben.

Kein neues Gebäude kann unseren Bahnhof ersetzen!

Viele Architekten und auch wir Bürger haben uns in den letzten zehn Jahren immer wieder mit ihm beschäftigt und uns für ihn eingesetzt. Alle Möglichkeiten sind schon längst bekannt, aber die Vorschläge sind in den Schubladen verschwunden. Der Entscheid über den Erhalt unseres Bahnhofs könnte längst gefallen sein. Erhalt oder Neubau?

Die Gemeinde hat einen Wettbewerb ausgeschrieben, bei dem ein Gesamtkonzept für die Fläche von der Post bis zur Ammersee-Unterführung samt S-Bahn-Parkplatz erarbeitet werden soll. Bahnhof, Bahnhofplatz, Flächen für Busse, Taxis, Pkws, Fußgänger, Radfahrer und auch eine mögliche Überbauung des bisherigen P+R-Parkplatzes sollen behandelt werden. Dabei ist mit Busbahnhof und Tiefgarage unter diesem Parkplatz schon ein wesentlicher Teil des gesamten Geländes vom Gemeinderat fest vorgegeben.

Nach Ansicht der Gautinger SPD wäre es die Aufgabe des Gemeinderates, vorab auch über den Erhalt des Bahnhofs eine eindeutige Entscheidung zu treffen. Wenn jetzt erst der Vorschlag der Architekten im Rahmen des Wettbewerbs Basis für die Entscheidung sein soll, dann kommt der Gemeinderat seiner Verantwortung nicht nach.



**Für die Gautinger SPD steht fest: Der Bahnhof muss bleiben!
Wir können uns verschiedene Möglichkeiten für eine bürgernahe
Nutzung vorstellen und möchten sie mit Ihnen diskutieren:**

■ **Erhalt und Nutzung des Bahnhofs**

Der Bahnhof ist Blickfang und seit über 100 Jahren das obere Zentrum unserer Gemeinde. Im Bahnhof und einem neuen Anbau könnten zusätzlich zum Regionalwerk z.B. eine Mobilitätszentrale (E-Bike-Verleih, Car-Sharing) und ein Kiosk untergebracht sowie Raum für Veranstaltungen auch für die Vereine geschaffen werden.

■ **Bau von Wohnungen über dem S-Bahn-Parkplatz**

Ist dies sinnvoll, nötig, wirtschaftlich? Wer sollte ein solches Projekt verwirklichen, die Gemeinde, eine Genossenschaft, ein Investor?

■ **Kein weiterer Verkauf von kommunalem Grund an private Eigentümer/Investoren**

Baurecht darf nur noch in Erbpacht erteilt werden.

■ **Ausgleich für gefällte Bäume schaffen**

Die klimaschädliche und ortsbildzerstörende Abholzung teilweise sehr alter Bäume für den „Sontowski-Bau“ auf dem ehemaligen Grundschulareal erfordert einen angemessenen Ausgleich auf dem Bahnhofsareal. Welche Bepflanzung können Sie sich vorstellen?

■ **Bürgerbeteiligung vor Entscheidung und Auftragsvergabe!**

Wollen Sie noch eine weitere 08/15-Investoren-Architektur am Gautinger Bahnhof, wie sie auf dem Grundschulareal (Sontowski) entstehen wird und jetzt auch anstelle des Bergmoserhauses an der unteren Bahnhofstraße (ehemals Ratzefummel/ Papier Wiese) geplant ist? Wir wollen, dass Sie informiert sind und mitreden können, wenn es ernst wird.

In der CSU gibt es Bestrebungen, unseren Bahnhof abzureißen. Das wäre ein nicht wieder gut zu machender Verlust. Den Bahnhof kann man wieder zum Leben erwecken. Aus ihm kann ein schönes Gebäude mit großer Ausstrahlung werden, das die Gautinger Bürger*innen gerne annehmen. Für gute Sanierungen gibt es allein in unserer Umgebung schon viele gelungene Beispiele wie Pasing, Landsberg oder Possenhofen. Dabei ist es auch möglich, ausreichend Platz für eine wirtschaftliche Nutzung zu schaffen.

**Machen Sie sich ein Bild!
Was könnten Sie sich vorstellen?
Die Gautinger SPD lädt Sie zu Information und
Gedankenaustausch vor Ort herzlich ein.**

Am Samstag 23. März, 15:00 Uhr im Bahnhof

Für die SPD Gauting
Eberhard Brucker